

## Stadtumbau

### **Das Fenster "Europa"**

Auch das europäische Ausland ist von den Folgen des demographischen Wandels betroffen. Wie gehen unsere Partnerstädte mit den Problemen um und wie machen sie ihre Städte für die Zukunft fit? Können wir voneinander lernen?

Teilnehmer:

Stadt Almelo - (NL)  
Stadt Chorzów - (PL)  
Stadt Nyíregyháza - (HU)

### **Das Fenster "Ideenschmiede"**

Architekturstudenten der Alanus-Hochschule aus Bonn-Alfter haben sich frei von jeglichen finanziellen und eigentumsrechtlichen Einschränkungen Gedanken über die Zukunft der Stadtquartiere "Obere Mühle" und "Südliche Innenstadt" gemacht und werden ihre Entwürfe an diesem Tag der Öffentlichkeit vorstellen.

### **Das Fenster "Stadtumbau Iserlohn"**

Bereits seit einigen Monaten beschäftigen sich die Planer der Verwaltung, unterstützt von Dortmunder Planungsbüros, mit Fragestellungen des Stadtumbaus. In einem ersten Schritt wurden Stadtquartiere herausgearbeitet, die in Zukunft einer besonderen Entwicklung bedürfen. Während der Veranstaltung werden erste Ergebnisse der Arbeit vorgestellt.

### **Das Fenster "Wohnungsgesellschaften"**

Wie gehen Wohnungsgesellschaften mit dem Thema Demographischer Wandel um und wie stellen sie sich für die Zukunft auf?

Teilnehmer:

IGW - Iserlohner Gem. Wohnungsgesell. mbH  
WoGe - Wohnungsgesellschaft Werdohl

## Wohnprojekte

Neue Wohnformen und -projekte stellen sich vor! Heute noch Ausnahmereischeinungen des Wohnungsmarktes, in Zukunft die Regel? Wie können solche Projekte initiiert, realisiert und finanziert werden?

Teilnehmer/Projekte:

- ECO.PLAN: Service-Wohnen Neuenrade
- Förderverein Schwerter Beginenhöfe e. V.
- IBAC - Immobilien- und Anlagemanagement GmbH, Iserlohn
- Meta-Bimberg-Haus der Diakonie Mark-Ruhr, Hennen: Pflege und Service-Wohnen
- PZG - Projektentwicklungsgesellschaft, Lünen: Kombination stationäre und ambulante Pflege im Stadtquartier
- Wohnhof Iserlohn e. V.
- WohnreWIR Tremonia, Dortmund
- Märkischer Kreis - Wohnungsbauförderung
- NRW.Bank
- Sparkasse Iserlohn
- Continue-Beratung zur Wohnraumanpassung

### **Dienstleistungen, Technik und Produkte**

Wie können Menschen möglichst lange selbstständig, sicher und komfortabel in den eigenen "vier Wänden" wohnen und leben?

Die GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® als bundesweit anerkannter Kompetenzträger für das Wohnen im Alter zeigt anhand von empfehlenswerten Produktbeispielen und technischen Lösungen, wie dieses Ziel durch moderne Haus- und Kommunikationstechnik auf attraktive Weise erreicht werden kann. Dabei wird ein generationenübergreifender Ansatz verfolgt. Was gut für das Alter ist, bietet ebenso Komfort für die Jungen!

# Zukunftsinitiative Iserlohn

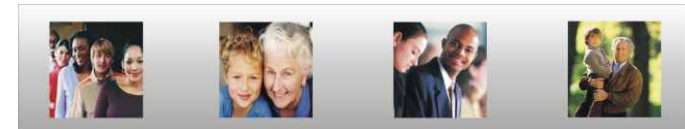
## "Mehr Zeit zu leben -

## mehr Zeit zu wohnen"

**Zukunft Wohnen:**

**Ein Blick über die Stadtgrenzen Iserlohns**

**Eine Veranstaltung im Rahmen des bundesweiten Aktionstags zur ARD-Themenwoche "Demographischer Wandel"**



## 19. April 2008

## 10.00 - 16.00 Uhr

**In den neuen Räumlichkeiten der Volkshochschule Iserlohn im Stadtbahnhof**



## ARD-Themenwoche 2008

Bereits zum dritten Mal in Folge veranstaltet die ARD eine Themenwoche, die in diesem Jahr unter dem Titel "Demographischer Wandel - Mehr Zeit zu leben" steht. Den Auftakt zu dieser Woche bildet ein bundesweiter Aktionstag am 19.04.2008, an dem sich in diesem Jahr erstmalig auch die Stadt Iserlohn beteiligen wird.

Dabei steht die Iserlohner Veranstaltung unter dem Motto: "Mehr Zeit zu leben - mehr Zeit zu wohnen".

### Ziel der Veranstaltung

An diesem Tag wird es darum gehen, zukunftsweisende Projekte und Fragestellungen der Stadtentwicklung/Wohnungsbestandsentwicklung unter den Vorzeichen des demographischen Wandels vorzustellen und mit einer breiten Öffentlichkeit sowie Experten unterschiedlichster Fachdisziplinen zu diskutieren.

### Kreativpartner



GGT DEUTSCHE  
GESELLSCHAFT FÜR  
GERONTOTECHNIK®



Raumplanung • Forschung • Projekte



## Ablauf

10.00 Uhr - Eröffnung durch Bürgermeister  
Klaus Müller

10.00 - 16.00 Uhr

Um eine möglichst breite Diskussion zu ermöglichen, ist die Veranstaltung als ein "Markt der Ideen" konzipiert, auf dem viele verschiedene Teilnehmer innovative Projekte zu den Themen "Stadtumbau", "Wohnprojekte" und "wohnungsnahe Dienstleistungen, Produkte und Technik" in Form einer Ausstellung vorstellen und für Rückfragen und Diskussionen zur Verfügung stehen werden. Darüber hinaus wird es über den Tag verteilt immer wieder offene Diskussionsrunden mit Experten und Bürgern geben.

Die Diskussionen ergeben sich aus dem Themenfeld:

**Wie werden wir morgen leben?**

- - -

**Wie werden wir morgen wohnen?**

Darüber hinaus stellt die GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® mit Hilfe eines von ihr entwickelten Altersanzugs die "Vision Alter" vor. An der Schwelle zum Alter simuliert der Altersanzug der GGT die Handlungsfähigkeit eines Älteren oder Hochbetagten und gibt damit den Nutzern bereits heute einen eindrucksvollen Ausblick auf die Zukunft .....

Die Verpflegung der Gäste wird von der Gemeinschaft der Deutschen aus Russland und von Continue, dem ehrenamtlichen Dienst der Stadt Iserlohn übernommen.

**Für Kinder werden Geschichten und Märchen von Continue-Mitarbeitern vorgelesen!!!**



Büro für Stadtentwicklungsplanung  
Demographiebeauftragter

Olaf Pestl

Rathaus II, Werner-Jacobi-Platz 12,  
58636 Iserlohn

Tel.: 02371 / 217-2931

Fax: 02371 / 217-4602

E-Mail: [stadtentwicklung@iserlohn.de](mailto:stadtentwicklung@iserlohn.de)

Mit freundlicher Unterstützung:



Gemeinschaft der  
Deutschen  
aus Russland

